

Neubau Alterszentrum St. Bernhard

Wettingen Im April 2022 ist es so weit und der Neubau des Alterszentrums St. Bernhard im Wettinger Langäcker wird nach rund 3-jähriger Bauzeit bezogen.

Das moderne Kompetenzzentrum fürs Wohnen und Leben im Alter wird das Zuhause von rund 140 Bewohnenden. Das neue St. Bernhard bietet ein optimal ausgerichtetes Angebot für zeitgemässe Pflegedienstleistungen, kombiniert mit hochwertigen Dienstleistungen, die den Senioren und Seniorinnen das Leben erleichtern. «Hier entsteht ein Ort der Begegnung für Jung und Alt», so der Geschäftsleiter Peter Wyss. Er spricht dabei neben dem öffentlichen Restaurant auch die Kindertagesstätte an, die ebenfalls im Gebäude ansässig wird.

Städtebauliche Setzung

Drei ineinander geschobene und versetzte Rechteckkörper mit Innenhöfen besetzen das Gelände aus der Mitte heraus und nehmen mit ihrer Höhenstaffelung Bezug auf die Umgebung: Auf die kleinmassstäbliche dörfliche Textur nördlich und westlich des Grundstücks reagiert das Gebäude mit grosszügigem Abstand und einem niedrigeren, dreigeschossigen Gebäudeteil.

Der mittlere Gebäudekörper mit seinem gedeckten Atrium bildet das Zentrum der Anlage und bietet Orientierung und Übersicht. Die beiden äus-



Atrium 2. OG

Bilder: @neuro_pic

ANZEIGEN

**Für schöne Innenräume
mit angenehmer
Raumakustik im Alter.**

Wir danken der Bauherrschaft für den
schönen und anspruchsvollen Auftrag.

HM Hans Merkl + Söhne AG
Gipsergeschäft
Wettingen

HM Hans Merkl + Söhne AG
Wettingen und Surbtal

Geht nicht – Gips nicht.

☎ 056 426 76 86 ✉ info@hans-merkli.ch 🌐 hans-merkli.ch

peterhans
Handwerkercenter

**Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung des
neuen Kompetenzzentrums.
Wir freuen uns, dass wir mit dem Zutrittskontroll-
system einen Beitrag dazu leisten konnten.**

Peterhans Handwerkercenter AG • Landstrasse 4 • 5436 Würenlos • 056 268 69 69
info@peterhans-hwz.ch • www.peterhans-hwz.ch

«Talent gewinnt Spiele, aber Teamwork und Intelligenz gewinnt Meisterschaften.»

EGLIN **e** ELEKTRO
Wettingen

Mehr als Mittelmass!
elektro meier
würenlingen

seren Trakte verfügen jeweils über einen offenen Innenhof. An den Schnittstellen der drei Körper befinden sich die vertikalen Erschliessungen mit den beiden Haupttreppenhäusern, in unmittelbarer Nähe zum zentralen Eingang.

Erschliessung und Nutzungsverteilung

Der Hauptzugang ist von der Strasse Langäcker aus gut erkennbar. Ihm vorgelagert befindet sich ein grosszügiger Platz mit Vorfahrt. Von dort gelangen die Besuchenden direkt in das Zentrum des Gebäudes. Die Eingangshalle mit dem Empfang gibt den Blick frei auf die transparent gestalteten Nutzungen im Erdgeschoss und über die Höfe auch zu den darüber liegenden Wohn- und Pflegeabteilungen.

Um den grosszügigen zentralen Innenhof sind die öffentlichen Aufenthaltsbereiche Restaurant und Cafeteria mit Mehrzwecksaal organisiert. Das Restaurant schliesst direkt an den gartenseitigen Aussenraum an und bedient dort eine grosse Fläche im Freien. Um den südlichen Hof gruppiert sich ein Teil des Verwaltungsbereichs, eine



Empfang EG

Kindertagesstätte, Coiffeur, Podologie und Physiotherapie mit einem sekundären Eingang. Der restliche Teil der Verwaltung findet sich um den nördlichen Hof.

Die Pflegebereiche befinden sich in den Obergeschossen der beiden südlichen Gebäudeteile und können über das südliche Haupttreppenhaus beim Empfang erreicht werden. Die Wohnungen liegen im nördlichen sowie im obersten Geschoss des mittleren Volumens. Insgesamt bietet das neue Alterszentrum 126 Standardzimmer, 14 Komfortzimmer und 31 Wohnungen.

Untergeschoss und Parkierung

Das Gebäude ist komplett unterkellert. Mit einer zweispurigen Rampe gelangt

man vom Kreisel an der Strasse Langäcker direkt in eine grosse Einstellhalle für die Personenwagen der Angestellten, Besuchenden und Mietenden. Neben der Rampe befindet sich auch ein grosser Veloabstellraum. Von der Einstellhalle gelangen die Besuchenden in die zentrale Eingangshalle, die Angestellten in die Garderoben und die Mietenden über die Treppenhäuser direkt zu ihren Wohnungen und Zimmern. Nebst Keller-, Lager-, Technik- und Luftschutzräumen liegt auch die gesamte Wäscherei direkt am abgesenkten, offenen Nordhof.

Landschaft und Aussenanlagen

Die Freiräume auf dem Areal des Alterszentrums verweben sich mit dem



Standardzimmer

Quartier und bieten vielfältige Nutzungsqualitäten. Über die verschiedenen Winkel des zusammengesetzten Baukörpers werden differenzierte aussenräumliche Bezüge ausformuliert: Ein identitätsstiftender Ankunftsbereich verleiht dem Zentrum eine angemessene Adresse und verschränkt es mit seinem Umfeld. Der westliche, dreiseitig gefasste Gartenhof bietet attraktiv besonnte Aufenthaltsmöglichkeiten vor dem Restaurant. Von dem nördlichen, an die Bifangstrasse und den dortigen Quartierladen angrenzenden Platz öffnet sich der Blick auf den Sul-

perg und den Rebberg der Lägern. Der Grünraum auf der Westseite ist als ruhiger, naturnaher und abwechslungsreicher Aufenthaltsort für die Bewohnenden ausgestaltet, mit Spazierpfaden, Bänken und Blumenbeeten. Als Schutz der Privatsphäre und vor gegenseitigem Einblick werden ein reicher Baumbestand und teilweise mannshohe Hecken gepflanzt.

Für die Bewohnenden der Pflegezimmer stehen Aufenthaltsräume und eine gut besonnte Loggia zur Verfügung. Sämtliche Wohnungen verfügen über private Aussenräume.

IMPRESSUM: Sonderseiten des «Badener Tagblatt». Verlag: CH Regionalmedien AG, Verlagsredaktion, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Werbemarkt: Aargauer Zeitung, Neumattstrasse 1, 5000 Aarau, Tel. 058 200 53 53, inserate@chmedia.ch

Tag der offenen Tür

Wer sich einen persönlichen Eindruck des neuen St. Bernhard machen möchte, ist herzlich zum Tag der offenen Tür eingeladen. Er findet am Sonntag, 10. April, von 11 bis 16 Uhr im Langäcker 1 in Wettingen statt.

ANZEIGEN

MALEREI

Meier Schmocker

Oberrohrdorferstrasse 1C | 5405 Baden-Dättwil
 Telefon 056 203 41 11 | Fax 056 203 41 19
 info@meier-schmocker.ch | www.meier-schmocker.ch

Heimvorteil

In der Region verankert - Vorteil beim Bauen!

www.haechler.ch

Hächler